

Schriftliche Anfrage betreffend Lichtsünder bei der Basler Fasnacht 2023

23.5145.01

Jedes Jahr kann man in den Zeitungen lesen, wer als Lichtsünder zur Fasnacht regelrecht gebrandmarkt wird. Es steht, dass sogenannte Lichtkontrolleure „Denkzettel“ verteilen.

1. Warum stellt die Stadt Basel nicht pauschal in der ganzen Innen Stadt Punkt Vier Uhr die Lichter aus? Warum geht das nicht?
2. Bekommen Lichtsünder von der Polizei ein Strafgeld oder müssen sonst eine Strafe bezahlen?
3. Wer sind die Lichtkontrolleure? Sind dies Mitarbeiter von der Kantons Verwaltung? Sind das Mitarbeiter vom Fasnachts-Comité?
4. Bekommt das Fasnachts-Comité jedes Jahr einen Geldzuschuss vom Kanton Basel-Stadt?
5. Es steht, dass die Lichtkontrolleure „Denkzettel“ verteilt haben. Heisst das dann, dass die Lichtsünder zusammen geschlagen worden sind? Die Wortwahl ist sehr ungünstig prognostiziert mit dem Wort „Denkzettel“.

Eric Weber